

## FMA-Mitteilung 12/2009 Anhang 4: Kennzahlensystem

Kennzahl	Beschreibung	Berechnung <sup>1</sup>
<b>1. Kennzahlen zur Bilanzanalyse und Vermögens- und Finanzlage</b>		
Eigenkapitalquote	Anrechenbares bereinigtes Kernkapital (tier 1) in % der Bilanzsumme	Anrechenbares bereinigtes Kernkapital (tier 1) / Bilanzsumme Resultat in %
Umfang allfälliger stiller Reserven (ausschliesslich auf Einzelbasis)	Total stille Reserven in % der Bilanzsumme	Stille Reserven / Bilanzsumme Resultat in %
Eigenmittel-Deckungsgrad 1	Total der anrechenbaren Eigenmittel in % des Totals erforderlicher Eigenmittel (Säule 1)	Total der anrechenbaren Eigenmittel / Total erforderliche Eigenmittel (Säule 1) Resultat in %
Eigenmittel-Deckungsgrad 2	Total der anrechenbaren Eigenmittel abzüglich des Eigenmittelanteils zur Deckung der Beteiligungen und der Klumpenrisiken in % des Totals erforderlicher Eigenmittel zuzüglich der zusätzlichen Eigenmittel Säule 2	(Total der anrechenbaren Eigenmittel - Eigenmittelanteil zur Deckung der Beteiligungen und der Klumpenrisiken) / (Total erforderliche Eigenmittel + zusätzliche Eigenmittel Säule 2) Resultat in %
Nicht als eigene Mittel anrechenbare stille Reserven in % des Totals der anrechenbaren Eigenmittel (ausschliesslich auf Einzelbasis)	Zeigt auf, in welchem Umfang das Institut stille Reserven hat, die nicht als Eigenmittel angerechnet werden können.	Nicht als Eigenmittel anrechenbare stille Reserven / Total der anrechenbaren Eigenmittel Resultat in %

1

\* = Multiplikation

/ = Division

∅ = Durchschnittswerte vom Bilanzstichtag des Vorjahres und jenem des Berichtsjahres

FMA-Mitteilung 12/2009 Anhang 4: Kennzahlensystem

Kennzahl	Beschreibung	Berechnung
Liquide Aktiven in % der Bilanzsumme	Liquide Aktiven = Flüssige Mittel + Forderungen aus Geldmarktpapieren + Forderungen gegenüber Banken + Handelsbestände in Wertschriften und Edelmetallen + Finanzanlagen ohne Liegenschaften + pos. Wiederbeschaffungswerten aus dem Handelsgeschäft	$\frac{\text{Liquide Aktiven}}{\text{Bilanzsumme}}$ Resultat in %
Zinsänderungsrisiko (Sensitivität des Eigenkapitals auf Zinssatzänderungen)	Modified Duration: Prozentuale Veränderung des Marktwertes des Eigenkapitals (Barwert des effektiven EK) bei einer parallelen Verschiebung der Marktzinskurven in sämtlichen Laufzeiten um +/- 100 bp.	Gemäss Output des jeweiligen EDV-Tools Resultat in %
Barwert/Nennwert-Ratio des Eigenkapitals	Verhältnis zwischen dem Barwert und dem Nominalwert des Eigenkapitals	$\frac{\text{Barwert des Eigenkapitals}}{\text{Nominalwert (Buchwert) des Eigenkapitals}}$ Resultat in %
Refinanzierungsgrad der Kundenausleihungen durch Kundengelder	Kundengelder in % der Kundenausleihungen	$\frac{\text{Verpflichtungen gegenüber Kunden in Spar- und Anlageform} + \text{Übrige Verpflichtungen gegenüber Kunden} + \text{Kassenobligationen}}{\text{Forderungen gegenüber Kunden} + \text{Hypothekarforderungen}}$ Resultat in %
Anteil der meldepflichtigen Klumpenrisiken	Klumpenrisiken gemäss Art. 101 ERV im Verhältnis zum Total der anrechenbaren Eigenmittel	$\frac{\text{Quote der meldepflichtigen gewichteten Risikopositionen (brutto)}}{\text{Total der anrechenbaren Eigenmittel}}$ Resultat in %
Quote der Wertberichtigungen auf Kreditportefeuille	Anteil der Wertberichtigungen und Rückstellungen für Ausfallrisiken an den Forderungen gegenüber Kunden und den Hypothekarforderungen	$\frac{\text{Wertberichtigungen und Rückstellungen für Ausfallrisiken}}{\text{Forderungen gegenüber Kunden} + \text{Hypothekarforderungen}}$ Resultat in %
Quote der Wertberichtigungen auf den gefährdeten Forderungen	Anteil der Einzelwertberichtigungen auf den gemäss Definition Anhang 3 BankV gefährdeten Forderungen gegenüber Kunden und Hypothekarforderungen (Nettoschuldbetrag nach Anhang 3 BankV, Tabelle B)	$\frac{\text{Einzelwertberichtigungen auf gefährdeten Forderungen}}{\text{Nettoschuldbetrag der gefährdeten Forderungen}}$ Resultat in %
Quote der gefährdeten Forderungen auf dem gesamten Kreditportefeuille	Anteil der gefährdeten Forderungen (Bruttoschuldbetrag nach Anhang 3 BankV, Tabelle B) am Total der Kundenausleihungen	$\frac{\text{Bruttoschuldbetrag der gefährdeten Forderungen}}{\text{Forderungen gegenüber Kunden} + \text{Hypothekarforderungen}}$ Resultat in %

Kennzahl	Beschreibung	Berechnung
Anteil der ertragslosen Ausleihungen in den Forderungen gegenüber Kunden	Anteil der ertragslosen Ausleihungen in den Forderungen gegenüber Kunden	Ertragslose Ausleihungen auf Forderungen gegenüber Kunden / Forderungen gegenüber Kunden Resultat in %
<b>2. Kennzahlen zur Erfolgsanalyse und zur Ertragslage</b>		
Anteil der ertragslosen Ausleihungen in den Hypothekarforderungen	Anteil der ertragslosen Ausleihungen in den Hypothekarforderungen	Ertragslose Ausleihungen auf Hypothekarforderungen / Hypothekarforderungen Resultat in %
Ø-Verzinsung der Aktiven	Zins- und Dividendenerträge in % der Ø-Bilanzsumme	(Zins- und Diskontertrag + Zins- und Dividendenertrag aus Handelsbeständen + Zins und Dividendenertrag aus Finanzanlagen) / Ø-Bilanzsumme Resultat in %
Ø-Verzinsung des Fremdkapitals	Zinsaufwand in % des Ø-Fremdkapitals	Zinsaufwand / (Ø-Verpflichtungen aus Geldmarktpapieren + Ø-Verpflichtungen gegenüber Banken + Ø-Verpflichtungen gegenüber Kunden in Spar- und Anlageform + Ø-Übrige Verpflichtungen gegenüber Kunden + Ø-Kassenobligationen + Ø-Anleihen und Pfandbriefdarlehen + Rechnungsabgrenzungen + Ø-Sonstige Passiven + Ø-Wertberichtigungen und Rückstellungen + Ø-Schwankungsreserven für Kreditrisiken) Resultat in %
Bruttozinsmarge	Erfolg aus dem Zinsengeschäft + Kommissionsertrag aus dem Kreditgeschäft in % der Ø-Bilanzsumme	(Erfolg aus dem Zinsengeschäft + Kommissionsertrag Kreditgeschäft) / Ø-Bilanzsumme Resultat in %
Ertragsintensität des Kundenvermögens	Kommissions- und Dienstleistungserfolg in % des Kundenvermögens: Kommissions- und Dienstleistungserfolg = Kommissionsertrag Wertschriften- und Anlagegeschäft + Kommissionsertrag übriges Dienstleistungsgeschäft – Kommissionsaufwand Kundenvermögen = Kundenvermögen nach Anhang 3 BankV Tabelle P, inkl. Doppelzählungen	Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft (ohne Kommissionsertrag Kreditgeschäft) / Ø-Total Kundenvermögen (inkl. Doppelzählungen) Resultat in %
Ertragsintensität pro Mitarbeiter	Bruttoerfolg pro Mitarbeiter	(Erfolg aus dem Zinsengeschäft + Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft + Erfolg aus dem Handelsgeschäft + Übriger ordentlicher Erfolg) / Ø-Anzahl Mitarbeiter

Kennzahl	Beschreibung	Berechnung
Geschäftsaufwand pro Mitarbeiter	Personal- und Sachaufwand pro Mitarbeiter	Geschäftsaufwand / Ø-Anzahl Mitarbeiter
<b>3. Kennzahlen zur Rentabilität</b>		
Cost/Income-Ratio	Verhältnis zwischen dem Geschäftsaufwand und dem Bruttoertrag	Geschäftsaufwand / Bruttoertrag Resultat in %
Bruttogewinn in % des anrechenbaren bereinigten Kernkapitals (tier 1)	Verhältnis zwischen dem Bruttogewinn und dem durchschnittlichen anrechenbaren bereinigten Kernkapital (tier 1)	Bruttogewinn / Ø anrechenbares bereinigtes Kernkapital (tier 1) Resultat in %
Betriebserfolg in % des anrechenbaren bereinigten Kernkapitals (tier 1)	Verhältnis zwischen dem Betriebserfolg und dem durchschnittlichen anrechenbaren bereinigten Kernkapital (tier 1)	Betriebserfolg / Ø anrechenbares bereinigtes Kernkapital (tier 1) Resultat in %
Unternehmungserfolg in % des anrechenbaren bereinigten Kernkapitals (tier 1)	Verhältnis zwischen dem Unternehmungserfolg und dem durchschnittlichen anrechenbaren bereinigten Kernkapital (tier 1)	Unternehmungserfolg / Ø anrechenbares bereinigtes Kernkapital (tier 1) Resultat in %
RORE (Return on required equity; betriebliche Rentabilität der erforderlichen Eigenmittel)	Quote des betrieblichen Reingewinns am Total erforderlicher Eigenmittel (Jahresdurchschnittswert)	Betriebserfolg / Ø Total erforderliche Eigenmittel Resultat in %

Vaduz, 16. Dezember 2009